

# ARRI Signature Zoom

KAMERA/OBJEKTIVE

Zoom-Objektiv von ARRI mit 24-75mm Brennweite und T2.8 — passt optisch zu den Signature Prime Festbrennweiten.

Brennweiten (Zoom) 24-75 65-300 T2.8 T2.8 0,60m 1,95m 3,7kg 7,2kg 95 95 74°–27° 31°–7° langer Zoombereich kurzer Zoombereich LPL · FF/LF · 300° Fokus · 16 Lamellen · /i Technology Technische Details Zwei Zoom-Objektive für Large Format: 24-75mm und 65-300mm, beide mit konstantem T2.8. 95mm-Frontfilterdurchmesser, 300°-Fokusring, 16-Lamellen-Iris für cremiges Bokeh. /i Technology für Metadatenübertragung (LDS-2/Cooke /i). Optisch auf ARRI Signature Prime-Serie abgestimmt. Geschichte & Entwicklung ARRI kündigte die Signature Zoom-Serie 2019 an, drei Jahre nach der erfolgreichen Einführung der Signature Prime-Serie 2016. Das erste 24-75mm Objektiv kam 2020 auf den Markt, gefolgt vom 65-300mm im Jahr 2021. Die Entwicklung reagierte auf die wachsende Nachfrage nach Large Format-Produktionen und die Notwendigkeit, schnelle Brennweitenwechsel bei gleichbleibender optischer Qualität zu ermöglichen. ARRI arbeitete dabei eng mit Rental Houses und Kameralenten zusammen, um die praktischen Anforderungen moderner Filmproduktionen zu erfüllen. Praxiseinsatz im Film Die Signature Zooms kommen bevorzugt bei Handheld-Sequenzen und Steadicam-Aufnahmen zum Einsatz, wo Brennweitenwechsel ohne Objektivtausch erforderlich sind. Serien wie "The Queen's Gambit" und "Mare of Easttown" nutzten die Objektive für ihre charakteristische Large Format-Ästhetik mit natürlicher Farbwiedergabe und sanftem Bokeh-Roll-off. Die konstante T2.8-Blende ermöglicht durchgehend geringe Schärfentiefe, während die hohe Auflösung auch bei 4K/6K-Aufnahmen keine Kompromisse erfordert. Besonders bei Dokumentarfilmen und Run-and-Gun-Produktionen schätzen Kameralente die Flexibilität ohne Qualitätsverlust. Vergleich & Alternativen Im Vergleich zu den Signature Primes bieten die Zooms mehr Flexibilität bei minimal reduzierter Auflösung und größerem Gewicht. Canon CN-E-Zooms oder Fujinon Premista-Objektive decken ähnliche Brennweitenbereiche ab, erreichen jedoch nicht die spezifische organische Bildcharakteristik der ARRI-Objektive. Zeiss CZ.2-Zooms bieten eine schärfere, kontrastreichere Alternative für Produktionen, die einen anderen Look bevorzugen. Bei Budget-Produktionen greifen Filmemacher oft zu Sigma Cine-Zooms, die deutlich günstiger sind, aber nicht die gleiche Large Format-Abdeckung und Farbcharakteristik liefern.